



Kugelschlagprüfung

Die Kugelschlagprüfung dient zur Bestimmung des Eindruckwiderstandes und der Flexibilität von Beschichtungen bei schneller Verformung. Durch die Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen Deformation können Rückschlüsse auf die Elastizität und Haftfestigkeit und somit über die Qualität einer Beschichtung gezogen werden.

Hersteller:
TQC

Typ:
Kugelschlagprüfer SP1880

Das Gerät ist mit einer speziellen Führung ausgestattet, welche garantiert, dass die Distanz zwischen zwei Schlagtiefen der Norm entspricht. Eine Libelle sorgt für die richtige Positionierung des Gerätes.

Ein Prüfblech wird unter einen Schlagstempel gelegt und anschließend das Fallgewicht aus einer vorher festgelegten Höhe auf den positionierten Stempel fallengelassen. Beurteilt wird das geprüfte Substrat bzw. Beschichtung nach dem Grad der Verformung und Zerstörung.

Anwendungsbeispiele:

- Bewerten des Widerstandes einer Beschichtung gegen Rissbildung und Ablösung vom Substrat
- Schlagfestigkeit von Substraten

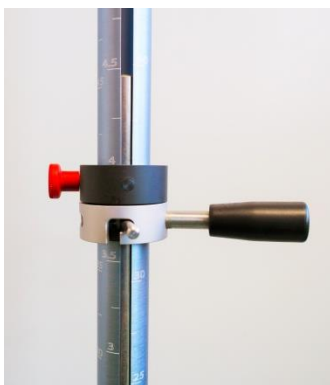
Prüfnorm: DIN EN ISO 6272-1

Gerätekonfiguration:

- Schlagstempel:
 - 12,7 mm
 - 15,9 mm
- Fallhöhe: nach individuellen Wünschen (bis ca. 105 cm)
- Skalenendwerte (je nach Einheit):
 - 100 cm
 - 10 N·m
 - 90 lbf·in



Kugelschlagprüfer



*Kugelschlagprüfer:
Detailansicht der Auslöse-
vorrichtung*



*Kugelschlagprüfer:
Detailansicht des Auf-
pralltisches*



*Prüfstempel im Formen- und Größenver-
gleich*

Ansprechpartner:

Dr. Jörg Leuthäuser
Tel.: +49 3641 2825 48
E-Mail: JL@innovent-jena.de
<http://www.innovent-jena.de/pco>



INNOVENT e.V. Technologieentwicklung
Prüssingstr. 27 b, D-07745 Jena